SA der NSDAP

Merkheft

Der Exerzierdienst der SA

Form. 141

Nachdruck, auch auszugsweise verboten!
Alle Urheber- und Übersetzungsrechte behält sich die Oberste SA-Führung vor.

Herausgegeben durch die Oberste SA-Führung, Ausbildungsabteilung
im November 1935

SA der NSDAP
Der Oberste SA-Führer
Ch/Nr. 64160.

München, im November 1935.

Das Merkheft „Der Exerzierdienst der SA" wird hiermit den SA-Einheiten übergeben.

Die SA.D.V., Heft 4 (X. Die SA-Übungsvorschrift) tritt mit den Ziffern 357 bis 393, 396 bis 399 und 402 bis 411 außer Kraft.

Das Merkheft soll die Exerziervorschrift der SA vorbereiten.

Der Chef des Stabes:

Lutze.

I. TEIL

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Anmerkung:

Der Teil II wird enthalten:

A) Die Aufstellungsordnung,
B) Die Posten- und Ehrenpostenausbildung,
C) Die Standarten- und Fahnenexerzierausbildung,
D) Die Musik- und Spielmannszugexerzierausbildung.

A. Einführung.

I. Allgemeines:

1. Der Exerzierdienst dient dem drillmäßigen Einüben der für Auftreten und Führung einer Einheit unentbehrlichen Formen.

   Er erzieht zu Ordnung und Strammheit und festigt die Manneszucht.

2. Der Exerzierdienst ist nicht Selbstzweck. Er wird nur angewandt, um die erforderliche Ausbildung zu erreichen.

   Die Durchführung ist straff und hart.

   Der Exerzierdienst kann daher immer nur kurze Zeit geübt werden.

   Kleinste Fehler und Mängel in der Ausführung sind sofort abzustellen.

   Mangelhafte Grundausbildung läßt sich später schwer wieder beseitigen.

3. Die Anwendung des Exerzierens als Strafe ist verboten.

4. Der Exerzierdienst verlangt körperliche und willensmäßige Selbstbeherrschung.

Der Erfolg dieser Zucht gibt dem Ausgebildeten Freude und Selbstbewußtsein.

5. Der Erfolg eines planmäßigen Exerzierens wird zum Gradmesser des inneren Wertes einer Einheit, denn Einsatzbereitschaft, Zusammengehörigkeitsgefühl, Manneszucht und Kameradschaft erhalten durch ihn geschlossenen Ausdruck.

6. Der im Exerzierdienst ausgebildete SA-Mann zeigt durch sein soldatisches Verhalten die Stärke seines Willens und seiner Gesinnung.

   Er ist an Blick und Haltung überall als SA-Mann erkennbar.

II. Das Kommando:

7. Das Kommando bewirkt genau festgelegte Bewegungen des einzelnen SA-Mannes oder der Einheit.
   Sein Wortlaut steht fest.

8. Das Kommando besteht in der Regel aus Ankündigungskommando und Ausführungskommando.
   Zwischen beiden ist eine Sprechpause zu machen. (Im Druck durch — wiedergegeben.)

   Das Ankündigungskommando wird gedehnt und ruhig, das Ausführungskommando kurz und scharf gegeben.

9. Wie das Kommando, so die Ausführung!

   Kein Kommando lauter als notwendig.

   Ruhe, Sicherheit und Bestimmtheit im Kommando sind die Vorbedingungen einwandfreier Ausführung.

10. Der Kommandierende nimmt vor Abgabe des Kommandos Grundstellung ein und steht je nach Breite oder Tiefe der Front so, daß er die Einheit übersehen kann und ihn jeder SA-Mann hört.

11. Irrtümliche Kommandos werden durch „Kommando zurück" zurückgenommen.

III. Der Befehl:

12. Der Befehl regelt alle Bewegungen, die nicht durch ein Kommando ausgeführt werden können.

13. Der Befehl ist wie das Kommando kurz und klar.

14. Werden mündliche Befehle an einzelne SA-Männer erteilt, sind sie zur Vermeidung von Mißverständnissen grundsätzlich unaufgefordert zu wiederholen.

    Ein an eine Einheit gegebener Befehl wird nur auf besondere Anordnung von dem Führer oder einem zu bestimmenden SA-Mann wiederholt.

B. Die Einzelausbildung.

I. Der Scharführer:

15. Der Scharführer ist der beste Mann seiner Schar. Als Ausbilder beherrscht er den Exerzierdienst.

16. Der Scharführer ist seinen SA-Männern Vorbild. Er vermittelt durch Zeigen richtiger und unrichtiger Ausführungen das Verständnis für Form und Haltung.

17. Der Scharführer trägt höchste Verantwortung. Ihm sind Jahre hindurch beste deutsche Männer anvertraut, die er charakterlich und körperlich erzieht und deren innere Haltung er für immer richtunggebend gestaltet.

II. Die Übungen:

1. Grundstellung, Rühren.

18. Kommando: **„Stillgestanden!"**

Ausführung:

Der SA-Mann nimmt Grundstellung ein. Rechter Fuß bleibt stehen, linker wird kurz an den rechten herangezogen. Der SA-Mann steht still.

Hacken zusammen. Fußspitzen sind in gleicher Höhe soweit nach auswärts gestellt, daß die Füße nicht ganz einen rechten Winkel bilden. Gewicht ist auf Hacken und Fußballen gleichmäßig verteilt. Die Knie sind leicht durchgedrückt. Der Oberkörper ist frei aufgerichtet. Die Schultern sind zurückgenommen und in gleicher Höhe. Die Arme hängen zwanglos herab. Die Ellenbogen sind leicht nach vorn gedrückt. Die Hände liegen mit den Handwurzeln und Fingerspitzen seitlich an den Oberschenkeln. Die Finger sind geschlossen. Der Daumen liegt gestreckt an der inneren Zeigefingerfläche. Der Mittelfinger an der Hosennaht. Der Hals tritt frei aus den Schultern heraus. Der Kopf wird hochgetragen. Das Kinn ist leicht an den Hals herangezogen. Der Blick ist frei geradeaus. Die Augen stehen ruhig im Kopf. Die Muskeln sind leicht und gleichmäßig gespannt.

19. Erfolgt ein Ankündigungskommando, der Anruf eines SA-Führers oder das Kommando **„Achtung!"**, (siehe Ziff. 92) ohne daß „Stillgestanden!" vorausgegangen ist, so steht der SA-Mann selbständig still.

20. Kommando: **„Rührt Euch!"**

Ausführung:

Der linke Fuß wird seitswärts vorwärts gesetzt. Der Körper wird entspannt. Das Rühren wird genau so schnell und straff ausgeführt, wie jedes andere Kommando. Die Dienstkleidung ist mit wenigen Griffen zu ordnen. Sprechen und unnötige Bewegungen sind verboten.

2. Wendungen auf der Stelle.

21. Kommandos: **„Rechts — um!", „Links — um!"**

Ausführung:

Heben der linken Fußspitze und des rechten Hackens. Der rechte Fußballen wird vom Boden abgedrückt, der Körper gleichzeitig um 90 Grad auf dem linken Hacken gedreht.

Der vom Boden abgedrückte rechte Fuß wird nach ausgeführter Wendung von rechts seitwärts an den stehenden Fuß herangezogen. Der Oberkörper dreht sich mit den Füßen.

Bei „Links — um!" geschieht alles wie vor. Nur wird nach ausgeführter Wendung rechter Fuß von hinten an linkes Bein herangezogen.

22. Kommando: **„Ganze Abteilung — kehrt!"**
Ausführung wie bei „Links — um!", nur mit Drehung um 180 Grad.

23. Nach den Wendungen „Rührt Euch!" kommandieren, damit die Haltung verbessert werden kann.

3. Blickwendungen:

24. Kommandos: **„Augen — rechts!", „Die Augen — links!"**

Ausführung:

Der SA-Mann wendet den Kopf ruckartig nach rechts (links), so daß er frei in die befohlene Richtung sieht. Die Körperhaltung bleibt unverändert.

25. Kommando: **„Augen gerade — aus!"**

Ausführung:

Ruckartige Wendung des Kopfes in die alte Stellung (24). Kopf und Augen machen die Bewegung gleichzeitig.

26. Schreitet ein SA-Führer die Front einer Einheit im „Rühren" ab, so nimmt der von ihm angesehene SA-Mann Grundstellung ein und folgt dem SA-Führer mit Blickwendung bis zu seinem zweiten Nebenmann. (2 Schritte.) Dann nimmt der SA-Mann selbständig wieder „Augen gerade — aus" und rührt.

4. Knieen, Hinlegen, Auf:

27. Kommando: **„Knieen!"**

Ausführung:

Der linke Fuß wird einen Schritt vorgesetzt. Der SA-Mann läßt sich auf das rechte Knie nieder und rührt. Die linke Hand liegt ausgestreckt auf dem linken Knie, die rechte hängt zwanglos herab. Der Oberkörper ist aufgerichtet.

28. Kommando: **„Auf!"** aus dem Knieen.

Ausführung:

Die linke Hand drückt sich vom Knie ab. Der SA-Mann steht nach vorn auf. Der rechte Fuß wird herangezogen. Grundstellung einnehmen. Rühren.

29. Kommando: **„Hinlegen!"**

Ausführung:

Knieen. Dann über linkes Knie unter gleichzeitigem Vorstrecken des rechten Armes auf rechte Hand, dann linken Ellbogen nach vorn auf den Boden legen. Beine gegrätscht. Die linke Hand liegt flach auf dem Boden. Regel: Rechtes Knie, linkes Knie, rechte Hand, linker Ellbogen.

30. Kommando: **„Auf!"** aus dem L i e g e n.

Ausführung:

Rechte Handfläche unter der Brust auf den Boden legen. Rechtes Bein bis zum Leib anziehen. Dann mit rechter Hand und rechtem Fuß nach vorn hochschnellen. Linken Fuß vorsetzen, rechten heranziehen. Grundstellung. Rühren.

5. Wegtreten:

31. Befehl: **„Nach links** — oder
„Nach rechts — oder
„Nach vorwärts — oder
„Nach rückwärts — weggetreten!"
Oder zum Beispiel:
„Auf die Wiese — weggetreten!"

Der Befehl kann mit beliebigen Zusätzen gegeben werden.

Zur Ausführung begibt sich der SA-Mann mit drei

schnellen Schritten in die befohlene Richtung, wozu er je nach dem Befehl eine Links-, Rechts- oder Kehrtwendung macht oder nach vorne weggeht.

6. Marscharten und Marschbewegungen.

32. Bei der SA werden unterschieden:
a) Der Marsch „Ohne Tritt",
b) Der Marsch „Im Gleichschritt",
c) Der Marsch im „Straffen Gleichschritt".

33. Der Marsch „Ohne Tritt" wird angewandt im Gelände, auf schlechten Wegen, über Brücken, bei längeren Märschen und außerhalb von Ortschaften. Haltung und Vorwärtsbewegung werden durch ihn nicht beeinflußt.

34. Der Marsch „Im Gleichschritt" ist die gebräuchlichste Form bei Märschen durch Ortschaften und bei Exerzierübungen.

35. Der Marsch im „Straffen Gleichschritt" wird angewandt bei Vorbeimärschen, bei Ehrenbezeigungen und zur exerziermäßigen Ausbildung auf kurzen Strecken.

36. Kommando: **„Ohne Tritt — Marsch!"**

Ausführung:

Mit dem linken Fuß wird angetreten. Gelände- und Körperbeschaffenheit des einzelnen SA-Mannes bestimmen Schrittweise und Schrittmaß.

37. Kommando: **„Im Gleichschritt — Marsch!"**

Ausführung:

Mit dem linken Fuß wird angetreten. Schrittweite ca. 80 cm. In der Minute werden 114 Schritte ausgeführt. Die Körperhaltung ist aufrecht und gestrafft. Die Blickrichtung geradeaus. Die Arme werden leicht durchgeschlagen. Die Finger sind natürlich gekrümmt. Der Gang ist frei und ungezwungen.

(Beim Antreten zu 36 und 37 wird nie der erste Schritt besonders betont).

38. Kommando: **„Abteilung — Marsch!"**

Es ist das Kommando für den „Straffen Gleichschritt".

Ausführung:

Das linke Bein wird mit leicht durchgedrücktem Knie und mit auswärts und abwärts zeigender Fußspitze vorgebracht und in ca. 80 cm Abstand ohne übertriebenes Aufschlagen fest auf den Boden gesetzt. Die Fußspitze berührt zuerst den Boden. In dieser Zeit ruht das Gewicht des Körpers auf dem rechten Bein. Mit dem Niedersetzen des linken Fußes verläßt der rechte Hacken den Boden, das rechte Bein wird leicht gekrümmt durchgezogen und wie das linke nach vorn gebracht. In dieser Folge wird weitermarschiert.

Der Oberkörper steht ruhig und ist aufgerichtet mit leichter Neigung nach vorn.

Die Arme werden etwas straffer als beim Gleichschritt durchgeschlagen. Vorne leicht nach innen, aber nicht über Koppelhöhe.

In der Minute werden 114 Schritte gemacht.

39. Kommando: **„Laufschritt — Marsch, Marsch!"**

Dient zur beschleunigten Fortbewegung geschlossener Einheiten über kurze Strecken.

Ausführung:

Die Unterarme werden auf das Ankündigungskommando leicht angewinkelt. Beim Laufschritt werden 160 Laufschritte in der Minute ausgeführt.

40. Kommando: **„Im — Schritt!"**

Übergang vom Laufschritt in den Marsch „Ohne Tritt".

Ausführung:

Nach dem Kommando werden noch drei Laufschritte ausgeführt und dann im Marsch „Ohne Tritt" weitermarschiert. Die Arme werden herabgenommen.

41. Kommando: **„Marsch, Marsch!"** und

Befehle: z. B. **„An den Baum — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Der SA-Mann läuft so schnell wie möglich in der bisherigen Marschrichtung. Ist das Ziel nicht näher bezeichnet, so wird der Lauf durch ein Kommando beendet.

42. Kommando: **„Auf der Stelle im Gleichschritt — Marsch!"**

Ausführung:

Die Füße treten auf der Stelle ohne besonders hochgenommen zu werden. Das Zeitmaß wird eingehalten.

43. Kommando: **„Frei — weg!"**

Ausführung:

Auf „Frei" werden halbe Schritte gemacht. Auf „— weg", das auf dem linken Fuß kommandiert wird, macht der rechte Fuß noch einen halben Schritt, dann wird freiweg marschiert.

(Die Kommandos 42 und 43 werden nur angewandt bei Vorbeimärschen, sofern sich dem freien Abmarsch Hindernisse entgegenstellen.)

44. Kommando: **„Abteilung — Halt!"**

Ausführung:

Das Kommando fällt im Gleichschritt beim Niedersetzen des rechten Fußes, der linke Fuß wird noch einen Schritt nach vorn gesetzt, der rechte wird kurz herangerissen. Der SA-Mann steht in Grundstellung.

45. Kommando: **„Ohne Tritt!"**

Aus dem Marsch „Im Gleichschritt" in den Marsch „Ohne Tritt".

Ausführung:

Der Marsch nach Ziffer 37 wird sogleich nach dem Marsch nach Ziffer 36 ausgeführt.

46. Kommando: **„Im Gleichschritt!"**

Aus dem Marsch „Ohne Tritt" in den Marsch

„Im Gleichschritt".

Ausführung:

Der Gleichschritt wird immer nach dem Schritt des rechten Flügelmannes einer Einheit aufgenommen.

47. Kommando: **„Achtung!"**

Aus dem Marsch „Im Gleichschritt" in den Marsch im „Straffen Gleichschritt".

48. Kommando: **„Im Gleichschritt — Achtung!"**

Übergang aus dem Marsch „Ohne Tritt" in den Marsch im „Straffen Gleichschritt".

49. Kommandos: **„Im Gleichschritt — Achtung!"** oder
„Achtung!",
„Augen — rechts!" oder
„Die Augen — links!",
„Rührt Euch!"

Diese Kommandos werden in der Reihenfolge nur bei Vorbeimärschen angewandt. Wird „Ohne Tritt" marschiert, so erfolgt zunächst das Kommando: „Im Gleichschritt", dann „Achtung!", worauf der „Straffe Gleichschritt" aufgenommen wird und die linke Hand an das Koppel greift. Die Hand liegt eine Handbreit links der Koppelschnalle, der Daumen hinter dem Koppel, die anderen Finger geschlossen und schräg abwärts gestreckt vor dem Koppel. Auf das Kommando „Augen — rechts!" oder „Die Augen — links!" wird der SA-Führer angesehen, der den Vorbeimarsch abnimmt.

Beim Vorbeimarsch vor dem Führer wird die rechte Hand bei dem Kommando: „Augen — rechts!" zum Gruß erhoben.

Auf das Kommando „Rührt Euch!" werden die Hände kurz herab und im gleichen Augenblick Kopf und Augen geradeaus genommen. Der Marsch wird im Gleichschritt fortgesetzt.

50. **Wendungen im Marsch.**

Kommandos: **„Rechts — um!", „Links — um!"**

Ausführung:

Im Gleichschritt fällt das Ausführungskommando „— um!" beim Niedersetzen des rechten (linken) Fußes. Der nächste Schritt wird noch geradeaus gemacht. Die Wendung wird auf dem Fußballen des linken (rechten) Fußes ausgeführt.

Im „Straffen Gleichschritt" gibt es nur bei Musik- und Spielmannszügen Wendungen.

7. Der SA-Gruß.

51. Die SA kennt nur eine Grußbewegung.

Anwendung des SA-Grußes siehe Ordnungsdienst (Grußordnung).

Der SA-Gruß wird exerziermäßig geübt.

Ausführung im Stehen:

Die rechte Hand wird mit ausgestreckten Fingern und

anliegendem Daumen auf dem kürzesten Wege bis in die Höhe des unteren Mützenrandes und etwas leicht auswärts (parallel mit dem rechten Fuß) geführt. Die linke Hand greift gleichzeitig ans Koppel, sie bleibt jedoch in der Lage der Grundstellung am Oberschenkel, wenn kein Koppel getragen wird und in Zivil. Die Front wird nach dem zu Grüßenden aufgenommen.

Ausführung in der Bewegung:

Linke Hand wird beim Tragen eines Koppels mit dem Heben der rechten Hand an das Koppel genommen und verläßt es wieder beim Herabnehmen der rechten Hand.

Wird kein Koppel getragen oder in Zivil, bleibt die linke Hand ca. 3 cm vom Oberschenkel in ruhiger Haltung. Der SA-Gruß beginnt 5 Schritt vor und endet 2 Schritt nach dem zu Grüßenden.

Der Blick des zu Grüßenden wird durch gleichzeitige Kopfwendung in die Blickrichtung gesucht.

Zur Beendigung des Grußes wird der Kopf ruckartig geradeaus und die Hände gleichzeitig in die Ausgangsstellung genommen.

Der SA-Gruß ist im straffen und freiem Schritt zu erweisen.

(Über die Anwendung und Ausführung des SA-Grußes in bedeckten Räumen, auf Fahrzeugen und Pferden usw. siehe Ordnungsdienst (Grußordnung).

C. Die Scharausbildung.

I. Allgemeines:

52. Die Schar besteht aus dem Scharführer, seinem Stellvertreter und den SA-Männern.

53. Der durch die Einzelausbildung vorbereitete SA-Mann ist jetzt mit den Kameraden seiner Schar zusammen auszubilden.

54. Die Formen der geschlossenen Schar sind:

a) Die **„Linie zu einem Glied"**.
SA-Männer mit Richtung und Fühlung nebeneinander.

b) Die **„Reihe"**.
Die SA-Männer mit Abstand und Vordermann hintereinander.

c) Die **„Exerzierordnung"**.
SA-Männer in drei Reihen nebeneinander mit Seitenrichtung und Vordermann.

55. In Bedarfsfällen können die **„Linie zu zwei Gliedern"** und die **„Doppelreihe"** befohlen werden.

II. Grundbegriffe zur Herstellung der Formen:

56. **Linie:** SA-Männer nebeneinander.

Reihe: SA-Männer hintereinander.

Rotte: Zwei oder drei SA-Männer hintereinander oder nebeneinander.

Richtung: In einer Linie ausgerichtet nebeneinanderstehende SA-Männer.
Die Richtung ist hergestellt, wenn der SA-Mann bei Richtung nach rechts mit dem rechten Auge den Kopf seines Nebenmannes und mit dem linken Auge die ganze Front schimmern sieht. Der Flügelmann sieht geradeaus.

Marschrichtung: Marschbewegung einer Einheit in gerader Richtung auf einen bestimmten Punkt. (Marschrichtungspunkt.)
Für die Einhaltung der Marschrichtung ist verantwortlich:

1. Der rechte Flügelmann:

a) bei allen Marschbewegungen der Schar und des Trupps,

b) bei folgenden Marschformen des Sturmes:

Reihe, Doppelreihe, Exerzierordnung, Sechser- und Zwölferkolonne, Truppkolonne.

2. Der rechte Flügelmann des mittleren Trupps bei folgenden Marschformen des Sturmes: Linie zu drei Gliedern, Sturmkolonne.

Fühlung: Nebeneinanderstehende SA-Männer fühlen ganz leicht die angewinkelten und vorgenommenen Ellenbogen ihrer Nebenmänner. (Tuchfühlung.)

Vordermann: Genau hintereinanderstehende SA-Männer. Der „Vordermann" ist eingenommen, wenn die Hintermänner von ihren Vordermännern gleichgroße Teile der Schultern sehen.

Abstand: Entfernung von vorn nach hinten. Der Abstand bei Gliedern, Rotten und Reihen ist 80 cm von Rücken zur Brust von Mann zu Mann (Lichter Raum). Bei aufgenommenem Tornister bleibt der Abstand bestehen. (Der lichte Raum wird kleiner.)

Zwischenraum: Entfernung nach beiden Seiten, gemessen von Arm zu Arm.

III. Zeichenerklärungen für die Skizzen:

57. ○ = SA-Mann

= Scharführer

= stellvertr. Scharführer

= Truppführer

= Sturmführer

= Stellung eines Trupps vor Ausführung von Formveränderungen.

= Stellung eines Trupps nach Ausführung von Formveränderungen.

——→ = Marschrichtung oder Front im Stehen.

IV. Formen des Antretens:

58. Kommandos: „In Linie zu einem Glied der Größe nach — angetreten!“ oder

„In Linie zu einem Glied — angetreten!“

oder „In Linie zu einem Glied angetreten — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Der Flügelmann stellt sich 3 Schritt vor dem Scharführer auf, die anderen SA-Männer schließen sich mit Tuchfühlung links an, richten sich aus und stehen still.

Skizze 1 zu 58.



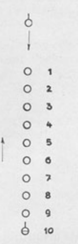
59. Kommando: „In Reihe — angetreten!“

Dieses Kommando kann auch mit „der Größe nach“ und mit „Marsch, Marsch!“ gegeben werden.

Ausführung:

Der Flügelmann stellt sich 3 Schritt vor dem Scharführer auf. Die anderen SA-Männer setzen sich mit Abstand und Vordermann dahinter und stehen still.

Skizze 2 zu 59.



60. Kommandos: „In Exerzierordnung — angetreten!“ oder

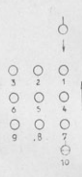
„In Exerzierordnung angetreten — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Der Flügelmann stellt sich 3 Schritt vor dem Scharführer auf. Seine Rotte stellt sich links mit Tuchfühlung und Richtung auf ihn daneben. Die anderen SA-Männer stellen sich mit Abstand und Vordermann dahinter. Alles steht nach Ausführung des Kommandos still.

Platz des Scharführers ist beim Marsch der einzelnen Schar rechts neben dem rechten Flügelmann.

Skizze 3 zu 60.



V. Richtung, Abzählen.

61. Kommandos: **„Richt Euch!"** oder **„Nach links — Richt Euch!"**

Ausführung: siehe unter 56 „Richtung".

62. Kommando: **„Augen gerade — aus!"**

Ausführung:

Ist die Richtung hergestellt, so werden auf dieses Kommando die Augen ruckartig geradeaus genommen.

63. Kommando: **„Rührt Euch!"**

Ausführung: siehe unter 20.

64. Befehle: **„Abzählen!"** oder **„Zu Zweien (Dreien usw.) — abzählen!"**

Ausführung:

Der rechte Flügelmann beginnt. Er nimmt Grundstellung ein, ruft mit kurzer Kopfwendung nach links seine Zahl und rührt. Der letzte SA-Mann des vorderen Gliedes ruft seine Zahl mit Kopfwendung zum Scharführer.

Steht der linke Flügelmann im Trupp oder Sturm in der „Linie zu drei Gliedern" als Einzelmann am linken Flügel, so ruft er zum Beispiel: „7 blind 1", besteht seine Rotte aus zwei SA-Männern: „7 blind 2", ist seine Rotte voll, so ruft er nur: „7".

VI. Wendungen auf der Stelle.

65. Ausführungen wie bei der Einzelausbildung. „Wendungen" zur exerziermäßigen Übung müssen vorher angesagt werden.

Beim Trupp- und Sturmexerzieren bleiben dann Führer und blinde Rotte auf ihren Plätzen.

VII. Marschbewegungen.

66. Die Marschbewegungen der Schar sind die gleichen wie bei der Einzelausbildung.

Beim Marsch über längere Strecken sind Richtungspunkte anzugeben.

67. Kommandos: **„Im Gleichschritt — Marsch!"** oder **„Abteilung — Marsch!"**

Ausführung:

Der Flügelmann marschiert geradeaus. Die Seitenrichtung wird durch Fühlung und gleichmäßigen Schritt gehalten. Von Zeit zu Zeit werfen die SA-Männer einen kurzen Blick zum Richtungsflügel, um die Richtung zu berichtigen.

Dem Druck der Richtungsseite muß nachgegeben werden. Der Flügelmann ist für die Marschrichtung verantwortlich. Er merkt sich selbständig einen Richtungspunkt oder auch Zwischenrichtungspunkte.

68. **Wendungen in der Bewegung.**

Kommandos: **„Rechts — um!", „Links — um!"**
Ausführung wie bei der Einzelausbildung.

69. **Schwenkungen.**

In der Linie aus dem Halten.

Kommando: **„Rechts- (links-) schwenkt — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!"**

Ausführung:

Die Linie schwenkt um den rechten (linken) Flügelmann. Die Richtung ist zum schwenkenden, die Fühlung zum stehenden Flügel. (Die hinteren Glieder gehen bei Trupp- und Sturmexerzieren auf Vordermann.)

Die Schwenkungsbewegung wird solange fortgesetzt, bis das Kommando „Halt!" oder „Gerade — aus!" erfolgt. Bei „Gerade —" wird die Schwenkungsbewegung eingestellt. Die SA-Männer marschieren mit halben Schritten unter Aufnahme der Richtung nach rechts in die neue Marschrichtung. Auf „— aus!" wird freiweg marschiert.

In der Bewegung.

Kommando: **„Rechts- (links) schwenkt — Marsch!"**
Die Bewegung wird sinngemäß ausgeführt.

70. Kommando: **„Rechts- (links-) schwenkt — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Die Schwenkungen im „Marsch, Marsch!" werden stets auf 90 Grad ausgeführt. Jeder SA-Mann läuft auf seinen Platz, so schnell er kann.

71. **Schwenkungen in Reihenformen.**

Schwenkungen in Reihe, Doppelreihe und Exerzierordnung werden nur in der Bewegung ausgeführt. Die Kommandos sind die gleichen wie bei den Schwenkungen in der Linie. Der innere Flügel marschiert geradeaus unter Beachtung des Vordermannes bis zum Schwenkungspunkt. Unter Richtung auf den schwenkenden Flügel jedes einzelnen Gliedes

3

wird die Schwenkung an der Innenseite mit verkürzten, an der Außenseite mit normalen Schritten ausgeführt.

Nach Beendigung der Schwenkung wird freiweg in die neue Marschrichtung weitermarschiert, damit der Schwenkungspunkt für die nachfolgenden Glieder freigemacht wird.

Hakenschwenkungen werden in der Sechser- und Zwölferkolonne nicht ausgeführt.

Für die Schwenkungen kann folgendes Hilfsmittel benutzt werden: Bei einer Rechtsschwenkung in der Exerzierordnung marschiert der rechte Flügelmann so, daß der Schwenkungspunkt etwa 1 Meter rechts von ihm liegt. Er umkreist ihn dann in der gleichen Entfernung bis zur Aufnahme der neuen Marschrichtung.

Skizze 4 zu 71.

Schwenkungs-
punkt
Schwenkungspunkt
Unrichtige Abweichung von der Marschrichtung
Richtig
Unrichtig

71. Bei Schwenkungen ohne Kommando auf Straßen folgt die Kolonne den Straßenzügen.

Jedoch schwenken die Flügelmänner der Innenseite auf der Stelle, wo der erste Flügelmann die Schwenkung ausführte.

VIII. Hinlegen.

72. Hinlegen in Linie zu einem Glied:

Ausführung wie bei der Einzelausbildung.

Hinlegen in der Reihe:

Ausführung:

Die SA-Männer legen sich nach rechts gestaffelt hin, so daß ihr Oberkörper rechts neben den Beinen ihrer Vordermänner zu liegen kommt.

Hinlegen in der Exerzierordnung:

Ausführung:

Rechte Reihe halbrechts-um und hinlegen, linke Reihe und mittlere Reihe halblinks-um, mittlere Reihe legt sich auf Lücke der linken Reihe.

Hinlegen für Trupps und Stürme.

Hinlegen in Linie zu drei Gliedern.

Ausführung:

1. Glied tritt zum Hinlegen 2 Schritte, 2. Glied 1 Schritt vor. Bei „Auf“ wird auf das 1. Glied aufgeschlossen.

74. Zur Beschleunigung des Antretens aus dem Liegen wird das Kommando „Ohne Tritt — Marsch!" gegeben. Auf „Ohne Tritt" steht der SA-Mann auf, auf „Marsch!" tritt er den Marsch an.

IX. Formveränderungen.

75. Formveränderungen sind zu unterscheiden:

a) auf der Stelle,

b) von der Stelle in die Bewegung,

c) in der Bewegung.

Aufmärsche erfolgen stets „ohne Tritt". Aufmärsche in der Bewegung immer im „Marsch, Marsch!"

Formveränderungen auf der Stelle.

76. Die Formveränderungen der Schar **auf der Stelle** werden nur durch Antretekommandos ausgeführt. (siehe Ziffer 58, 59 und 60.)

Formveränderungen von der Stelle in die Bewegung.

77. Aus der Linie zu einem Glied in die Reihe.

Kommandos: **„Reihe rechts (links) ohne Tritt — Marsch!"**

oder **„Reihe rechts (links) im Gleichschritt — Marsch!"**

Ausführung:

Der rechte (linke) Flügelmann marschiert geradeaus, die anderen SA-Männer machen rechts- (links-) um und folgen ihm mit einer Hakenschwenkung.

78. Aus der Linie zu einem Glied in die Reihe durch Wendung.

Kommandos: **„Rechts- (links-) um!", „Ohne Tritt — Marsch!"** oder **„Im Gleichschritt — Marsch!"**

79. Aus der Linie zu einem Glied in die Exerzierordnung.

Kommandos: **„Exerzierordnung rechts (links) — ohne Tritt — Marsch!"**

Ausführung:

Die ersten drei Männer des rechten (linken) Flügels marschieren geradeaus, die anderen setzen sich zu Dreien abbrechend mit Abstand und Vordermann dahinter.

(Zweckmäßig vorher zu Dreien abzählen lassen.)

80. Aus der Exerzierordnung in die Reihe.

Kommandos: wie 77.

Ausführung:

Der rechte (linke) Flügelmann tritt an und marschiert geradeaus. Die anderen SA-Männer machen rechts

(links) um und reihen sich hinter ihre Flügelmänner in die Reihe rottenweise ein.

Formveränderungen in der Bewegung.

81. Aus der Linie zu einem Glied in die Reihe.

Kommandos: **„Reihe — rechts!"** oder **„Die Reihe — links!"**

Ausführung:

Der rechte (linke) Flügelmann marschiert geradeaus. Die anderen SA-Männer machen rechts- (links-) um und folgen dem Flügelmann mit einer Hakenschwenkung.

82. Aus der Linie zu einem Glied in die Reihe und umgekehrt durch Wendung.

Kommandos: **„Rechts — um!", „Links — um!"**

83. Aus der Linie zu einem Glied in die Exerzierordnung.

Kommandos: **„Exerzierordnung — rechts!"** oder **„Die Exerzierordnung — links!"**

Ausführung:

Die ersten drei SA-Männer des rechten (linken) Flügels marschieren geradeaus. Die anderen SA-Männer ziehen sich, zu Dreien abbrechend, durch Halbrechts- (Halblinks-) Wendungen dahinter und nehmen Abstand und Vordermann.

84. Aus der Reihe in die Linie zu einem Glied.

Kommandos: **„In Linie zu einem Glied links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Der vorderste Mann marschiert geradeaus. Er tritt kurz bis seine Hintermänner links (rechts) von ihm zur Linie aufgelaufen sind und Richtung genommen haben.

85. Aus der Reihe in die Exerzierordnung.

Kommandos: **„In Exerzierordnung links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Die rechten (linken) Flügelmänner der in der Reihe aufgeteilten Rotten marschieren geradeaus. Ihre beiden Hintermänner laufen links (rechts) von ihnen zu Gliedern auf. Dann rücken die einzelnen Glieder auf Abstand auf.

86. Aus der Exerzierordnung in die Linie zu einem Glied.

Kommando: wie Ziffer 84.

Ausführung:

Das vorderste Glied marschiert geradeaus. Die anderen SA-Männer laufen rechts (links) gliedweise zur Linie auf und nehmen Richtung und Fühlung.

87. Aus der Exerzierordnung in die Reihe.

Kommandos: **„Reihe — rechts!"** oder
„Die Reihe — links!"

Ausführung:

Die rechten (linken) Flügelmänner der einzelnen Glieder marschieren geradeaus.
Die anderen SA-Männer reihen sich unter Rechts- (Links-) Wendung hinter ihre Flügelmänner ein.
Die Flügelmänner mit Ausnahme des vordersten treten solange kurz, bis sich die vor ihnen marschierenden Glieder eingereiht haben.

88. Formveränderungen wie zum Beispiel von einem Glied zu zwei Gliedern **„In Linie zu zwei Gliedern — angetreten"** oder **„angetreten — Marsch, Marsch!"** und von zwei Gliedern zu einem Glied **„In Linie zu einem Glied — angetreten"** oder **„angetreten — Marsch, Marsch!"** können nach Bedarf kommandiert werden.

Das gleiche gilt für die Doppelreihe.

X. Ehrenbezeigungen.

89. Erweisung des SA-Grußes durch geschlossene Einheiten. Die Anwendungsweise siehe Ordnungsdienst (Grußordnung).

90. Kommandos bei Meldungen von Einheiten:

„Stillgestanden!"
„Augen — rechts!" oder
„Die Augen — links!"

Bestehen Zweifel, welcher von mehreren anwesenden SA-Führern bei der Meldung anzusehen ist, so kann der das Kommando führende SA-Führer seinem Kommando hinzusetzen: „Ich melde dem Sturmführer X".

91. Bei der Meldung hebt der Meldende die rechte Hand zum SA-Gruß. Die linke Hand greift gleichzeitig an das Koppel.

92. Kommando: **„Achtung!"**

Ausführung:

Nicht angetretene SA-Männer auf Plätzen oder in Räumen nehmen auf dieses Kommando Grundstellung ein mit Front zu dem das Kommando führenden SA-Führer.
Erscheint ein ranghöherer SA-Führer, so wird Front zu diesem eingenommen. Der Dienstälteste meldet.

93. Kommandos für Vorbeimärsche:

„Im Gleichschritt — Marsch!"
„Achtung!"
„Augen — rechts!" oder
„Die Augen — links!"
„Rührt Euch!"

D. Die Truppausbildung.

I. Allgemeines.

94. Der Trupp besteht zum Exerzieren aus dem Truppführer und den drei Scharen.

Die Trupps werden innerhalb des Sturmes mit I, II und III bezeichnet.

Der Truppführer ist bei der Ausbildung seines Trupps an keinen Platz gebunden.

II. Formen des Trupps.

95. Die Formen des geschlossenen Trupps sind:

a) Die **„Linie zu drei Gliedern"**.

SA-Männer mit Richtung und Fühlung, Abstand und Vordermann und zu Dreien hintereinander.

b) Die **„Exerzierordnung"**.

SA-Männer in drei Reihen nebeneinander mit Seitenrichtung, Vordermann und Abstand.

c) Die **„Reihe"**.

SA-Männer mit Abstand und Vordermann hintereinander.

III. Formen des Antretens.

96. Kommando: **„Trupp I — In Linie zu drei Gliedern (der Größe nach) — angetreten!"**

oder

„.... angetreten — Marsch, Marsch!"

Ausführung:

Die Scharen treten (wie 58) je zu einem Glied hintereinander an. Auf dem rechten Flügel der Schar der Scharführer. Gliederabstand 80 cm.

Tritt der Trupp selbständig auf, so steht der Truppführer 3 Schritt vor der Mitte der Front. Steht der Trupp im Sturm, so steht der Truppführer immer rechts vom Scharführer der ersten Schar.

Skizze 5 zu Ziffer 96.

Schar 3
Schar 2
Schar 1

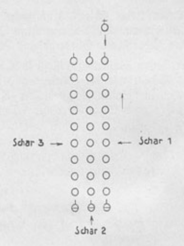
97. Kommando: „Trupp II — In Exerzierordnung — angetreten!“ oder „.... angetreten — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Die drei Scharen treten in „Reihe“ nebeneinander an. Die Scharführer vor dem ersten Mann ihrer Schar.

Marschiert der Trupp selbständig, so befindet sich der Truppführer 2 Schritt vor dem Scharführer der mittleren Schar.

Skizze 6 zu Ziffer 97.



IV. Formveränderungen.

98. Kommandos: „Marschordnung — Rührt Euch!“

Wird angewandt außerhalb von Ortschaften bei längeren Märschen zur Erleichterung des Marsches.

Ausführung:

Auf „Marschordnung“ laufen die beiden Truppführer der vorderen Trupps an die Spitze des Sturmes, der Truppführer des letzten Trupps an das Ende des Sturmes. Die Abstände zwischen den Trupps werden beseitigt.

Auf das Kommando „Rührt Euch!“ darf geraucht und gesprochen werden. Andere Marscherleichterungen dürfen nicht selbständig gemacht werden, sie werden befohlen. Die Wiederherstellung der Exerzierordnung geschieht auf das Kommando: „Exerzierordnung“.

99. Die Formveränderungen der Schar können auch im Trupp angewandt werden. Nur ist die Ausführung zum Teil unterschiedlich.

Formveränderungen auf der Stelle.

100. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung.

Kommando: „In Exerzierordnung — angetreten!“ oder „.... angetreten — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Der Scharführer der Schar 1 stellt sich drei Schritt vor dem Truppführer auf. Die zu seiner Rotte gehörenden Scharführer setzen sich rechts neben ihn. Alle anderen SA-Männer gehen oder laufen auf Vordermann.

101. Aus der Exerzierordnung in die Linie zu drei Gliedern.

Kommando: **„In Linie zu drei Gliedern links (rechts) marschiert auf — Marsch!"** oder **„.... Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Der linke (rechte) Scharführer bleibt stehen. Seine rechten (linken) Nebenmänner setzen sich auf Rotte hinter ihn. Die anderen SA-Männer gehen oder laufen zur Linie auf.

102. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung und umgekehrt durch Wendung.

Kommando: **„Rechts — um!", „Links — um!"**

103. Aus der Reihe in die Linie zu drei Gliedern.

Kommando: **„In Linie zu drei Gliedern links (rechts) marschiert auf — Marsch!"** oder **„Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Der sich jeweils an der Spitze befindende Scharführer oder stellvertretende Scharführer jeder Schar bleibt stehen. Seine Hintermänner gehen oder laufen links (rechts) von ihm zur Linie auf. Ist die Linie der mittleren und hinteren Schar hergestellt, so rücken diese Scharen selbständig auf Abstand und Vordermann auf das erste Glied auf.

104. Aus der Reihe in die Exerzierordnung.

Kommando: **„In Exerzierordnung links (rechts) marschiert auf — Marsch!"** oder **„— Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Die vordere Schar bleibt stehen. Die mittlere marschiert links (rechts) davon bis zur gleichen Höhe auf. Die hintere setzt sich ebenso links (rechts) von der mittleren daneben.

105. Formveränderungen wie aus der Linie zu drei Gliedern und aus der Exerzierordnung in die Reihe werden auf der Stelle nicht ausgeführt.

Formveränderungen von der Stelle in die Bewegung.

106. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung.

Kommandos: **„Exerzierordnung rechts — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“ oder „Die Exerzierordnung links — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“**

Ausführung:

Der Scharführer am rechten Flügel (stellvertretende Scharführer am linken Flügel) marschiert geradeaus. Die (stellvertretenden) Scharführer seiner Rotte setzen sich durch Halbrechts (Halblinks) Wendungen neben ihn.

Die anderen SA-Männer machen rechts- (links-) um und folgen den drei Scharführern (stellvertretenden Scharführern) durch Hakenschwenkung.

107. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Reihe.

Kommandos: **„Reihe rechts — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“ oder „Die Reihe links — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“**

Ausführung:

Der Scharführer (der stellvertretende Scharführer) des ersten Gliedes marschiert geradeaus. Alle anderen SA-Männer mit Ausnahme der ersten (rechten) oder ersten (linken) Rotte machen rechts (links) um.

Dem Scharführer (der stellvertretende Scharführer) des ersten Gliedes folgt das erste Glied. Nach dessen Ablauf folgt das zweite und dann das dritte.

108. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung und umgekehrt durch Wendung.

Kommando und Ausführung wie 102.

Dazu: **„Ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“**

109. Aus der Exerzierordnung in die Reihe.

Kommando: **„Reihe rechts — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“ oder „Die Reihe links — ohne Tritt (im Gleichschritt) — Marsch!“**

Ausführung:

Der Scharführer der rechten Schar (linken Schar) tritt an und marschiert geradeaus. Ihm folgen die SA-Männer seiner Schar. Nach Ablauf der rechten (linken) Schar folgt die mittlere, dann die linke (rechte) Schar.

110. Formveränderungen wie aus der Exerzierordnung in die Linie zu drei Gliedern und aus der Reihe in die Linie zu drei Gliedern und aus der Reihe in die Exerzierordnung von der Stelle in die Bewegung werden nicht geübt.

Formveränderungen in der Bewegung.

111. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung.

Kommandos: **„Exerzierordnung — rechts!"** oder **„Die Exerzierordnung — links!"**

Ausführung:

Der Scharführer am rechten (stellvertretende Scharführer am linken) Flügel marschiert geradeaus. Seine Rotte setzt sich rechts (links) neben ihn. Die anderen SA-Männer machen rechts (links) um und folgen den Scharführern (den stellvertretenden Scharführern) mit Abstand und Vordermann.

112. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Exerzierordnung und umgekehrt durch Wendung.

Kommandos: **„Rechts — um!"**, **„Links — um!"**

113. Aus der Exerzierordnung in die Linie zu drei Gliedern.

Kommando: **„In Linie zu drei Gliedern links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Der Scharführer am linken Flügel (Scharführer am rechten Flügel) marschiert geradeaus. Seine rechten (linken) Nebenmänner setzen sich auf Vordermann hinter ihn. Die anderen SA-Männer laufen zur Linie auf und nehmen Richtung auf die rechte (linke) Rotte.

(Nach ausgeführtem Aufmarsch Richtung nach rechts.)

114. Aus der Exerzierordnung in die Reihe.

Kommandos: **„Reihe — rechts!"** oder **„Die Reihe — links!"**

Ausführung:

Die rechte (linke) Schar marschiert geradeaus. Die anderen beiden Scharen treten kurz, bis sie sich nacheinander dahinter setzen können.

115. Aus der Reihe in die Exerzierordnung.

Kommando: **„In Exerzierordnung links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Die vorderste Schar marschiert weiter. Die mittelste Schar läuft links (rechts) davon bis zur Höhe der vorderen Schar auf, die hintere Schar links (rechts) nach außen daneben.

116. Formveränderungen wie aus der Linie zu drei Gliedern in die Reihe und aus der Reihe in die Linie zu drei Gliedern werden in der Bewegung nicht geübt.

E. Die Sturmausbildung.

I. Allgemeines.

117. Der Sturm ist die größte Einheit, die noch durch Kommandos exerziert wird.

II. Formen des Sturmes.

118. Beim Sturm sind alle Formen des Trupps möglich. Hinzu treten:

a) Die **„Sturmkolonne“.**

Die Trupps stehen mit 9 Schritt Zwischenraum (von Kolonne zu Kolonne) in Exerzierordnung nebeneinander auf Seitenrichtung.
Die Truppführer stehen rechts neben dem Scharführer der rechten Schar.
Der Sturmführer befindet sich bei Besichtigungen 5 Schritt vor der Mitte des mittleren Trupps.

b) Die **„Truppkolonne“.**

Die Trupps stehen in Linie zu drei Gliedern mit 9 Schritt Abstand auf Vordermann hintereinander. Die Truppführer stehen neben dem rechten Flügel ihres Trupps.
Der Sturmführer 5 Schritt vor der Mitte des vorderen Trupps.

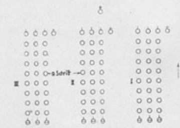
119. Skizze 7.

Sturm in Exerzierordnung.

120. Sturm in „Marschordnung“ unterscheidet sich von Sturm in „Exerzierordnung“ dadurch, daß sich die Truppführer I und II an der Spitze, Truppführer III am Ende des Sturmes befinden. Die Abstände zwischen den Trupps (2 Schritt) sind aufgegeben.

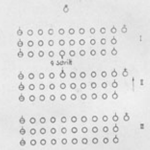
121. Skizze 8.

Sturm in Sturmkolonne.



122. Skizze 9

Sturm in Truppkolonne.



III. Formen des Antretens.

123. Kommandos: „Sturm X! — In Linie zu drei Gliedern angetreten!“ oder „angetreten — Marsch, Marsch!“ oder

„Sturm X! — In Exerzierordnung — angetreten!“ oder „angetreten — Marsch, Marsch!“

124. Hilfsformen des Antretens:

Kommandos: „Sturm X! — In Truppkolonne — angetreten!“ oder „angetreten — Marsch, Marsch!“ oder

„Sturm X! — In Sturmkolonne — angetreten!“ oder „angetreten — Marsch, Marsch!“

IV. Formveränderungen.

125. Die Formveränderungen von der Exerzierordnung in die Linie zu drei Gliedern oder umgekehrt werden nach den Kommandos wie beim Truppexerzieren ausgeführt.

Kommen Sturm oder Trupp in verkehrte Frontstellung, so kann „Frontwechsel!" kommandiert werden.

Die Truppführer laufen dann hinter ihrer Einheit auf die richtigen Plätze, die blinden Rotten füllen nach vorn auf.

126. Die Sturm- und Truppkolonnen werden aus der Exerzierordnung und aus der Linie zu drei Gliedern gebildet. Ihre Formen werden hergestellt durch Aufmarschieren und Abbrechen in der Marschrichtung, durch Wendungen und Schwenkungen seitwärts der Marschrichtung.

127. Die Formveränderungen können ausgeführt werden:

a) auf der Stelle,

b) von der Stelle in die Bewegung,

c) in der Bewegung.

Ausnahmen sind jeweils im Text vermerkt.

Formveränderungen auf der Stelle.

128. Aus der Exerzierordnung in die Sturmkolonne.

Kommandos: **„In Sturmkolonne rechts (links) marschiert auf — Marsch!"** oder **„— Marsch, Marsch!"** oder

„In Sturmkolonne links und rechts marschiert auf — Marsch!" oder **„— Marsch, Marsch!"**

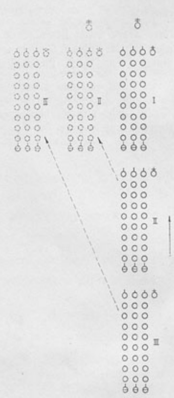
Ausführung:

Der vordere Trupp bleibt stehen. Beim Rechtsaufmarsch setzen sich die anderen Trupps mit 9 Schritt Zwischenraum rechts, beim Linksaufmarsch links daneben.

Beim Kommando „links und rechts" setzen sich der mittlere Trupp links und der hintere Trupp rechts vom vorderen Trupp.

129. Skizze 10 zu 128.

„In Sturmkolonne links marschiert auf — Marsch!“



130. Aus der Exerzierordnung in die Truppkolonne.

Kommando: **„In Truppkolonne links (rechts) marschiert auf — Marsch!“** oder **„— Marsch, Marsch!“**

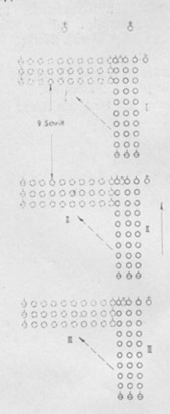
Ausführung:

Die Trupps marschieren in sich nach links (rechts) zur Linie zu drei Gliedern auf.

Der mittlere und der hintere Trupp rücken vor bis auf 9 Schritt Abstand.

131. Skizze 11 zu 130.

„In Truppkolonne links marschiert auf — Marsch!“



132. Aus der Truppkolonne in die Linie zu drei Gliedern.

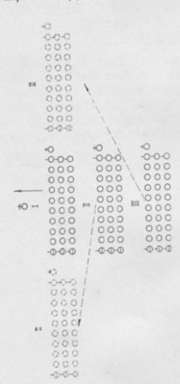
Kommandos: **„In Linie zu drei Gliedern rechts (links) (links und rechts) marschiert auf — Marsch!“** oder **„— Marsch, Marsch!“**

Ausführung:

Der vordere Trupp bleibt stehen. Die anderen Trupps marschieren oder laufen rechts oder links oder rechts und links vom vorderen Trupp zur Linie zu drei Gliedern auf. Beim Kommando „links und rechts“ marschiert der mittlere Trupp stets nach links, der hintere nach rechts auf.

133. Skizze 12 zu 132.

„In Linie zu drei Gliedern links und rechts marschiert auf — Marsch!“



134. Aus der Sturmkolonne in die Linie zu drei Gliedern.

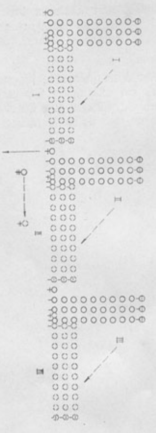
Kommando: **„In Linie zu drei Gliedern links (rechts) marschiert auf — Marsch!“** oder **„— Marsch, Marsch!“**

Ausführung:

Die Trupps marschieren in sich zur Linie zu drei Gliedern auf und richten sich nach den stehengebliebenen Scharführern aus. Dabei ist, wenn erforderlich, nach der Aufmarschrichtung Feld zu geben.

135. Skizze 13 zu 134.

„In Linie zu drei Gliedern links marschiert auf — Marsch!"



136. Formveränderungen auf der Stelle wie aus der Sturmkolonne in die Exerzierordnung, aus der Truppkolonne in die Exerzierordnung, aus der Linie zu drei Gliedern in die Truppkolonne und aus der Linie zu drei Gliedern in die Sturmkolonne werden nur durch Abgabe der entsprechenden Antretekommandos geübt.

Formveränderungen von der Stelle in die Bewegung.

137. Aus der Exerzierordnung in die Sturmkolonne.

Kommando: **„Sturmkolonne rechts —"** oder
„Sturmkolonne links —" oder
„Sturmkolonne links und rechts — ohne Tritt — Marsch!"

Ausführung:

Der vordere Trupp marschiert mit kurzen Schritten geradeaus bis die anderen Trupps rechts oder links oder rechts und links seine Höhe erreicht haben.

138. Aus der Sturmkolonne in die Exerzierordnung.

Kommando: **„Exerzierordnung rechts —"** oder
„Exerzierordnung links —" oder
„Exerzierordnung mitte — ohne Tritt — Marsch!"

Ausführung:

Der rechte (linke oder mittlere) Trupp marschiert geradeaus, die anderen Trupps setzen sich ihrer Reihenfolge entsprechend durch Halbrechts- (Halblinks-) Marsch dahinter.

139. Aus der Truppkolonne in die Exerzierordnung.

Kommando: **„Exerzierordnung rechts (links) — ohne Tritt — Marsch!"**

Ausführung:

Die Scharführer (stellvertretenden Scharführer) des ersten Gliedes der Trupps marschieren geradeaus. Die Trupps schwenken in sich zur Exerzierordnung ein.

140. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Truppkolonne.

Kommando: **„Truppkolonne rechts (links), (mitte) ohne Tritt — Marsch!"**

Ausführung:

Der rechte oder der linke oder der mittlere Trupp marschiert geradeaus, die anderen Trupps setzen sich entsprechend ihrer Reihenfolge mit Halbrechts- (Halblinks-) Marsch dahinter.

141. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Sturmkolonne.

Kommando: **„Sturmkolonne rechts (links) — ohne Tritt — Marsch!"**

Ausführung:

Die rechten (linken) Scharführer am Flügel der einzelnen Trupps marschieren geradeaus, ihre Trupps schwenken in sich zur Exerzierordnung ein und nehmen nach rechts (links) oder nach der Mitte auf den führenden Trupp 9 Schritt Zwischenraum.

142. Formveränderungen **von der Stelle in die Bewegung** wie aus der Truppkolonne in die Linie zu drei Gliedern, aus der Sturmkolonne in die Linie zu drei Gliedern und aus der Exerzierordnung in die Truppkolonne werden nicht geübt.

Formveränderungen in der Bewegung.

143. Aus der Exerzierordnung in die Sturmkolonne.

Kommando: **„In Sturmkolonne rechts (links), (links und rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Vorderer Trupp tritt bis zur Herstellung der Form kurz.

144. Aus der Sturmkolonne in die Exerzierordnung.

Kommandos: „Exerzierordnung — rechts!“ oder „Exerzierordnung — mitte!“ oder „Die Exerzierordnung — links!“

Ausführung:

Der führende Trupp marschiert freiweg.

145. Aus der Exerzierordnung in die Truppkolonne.

Kommando: „In Truppkolonne links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Vorderster Trupp tritt bis zur Herstellung der Form kurz.

146. Aus der Truppkolonne in die Exerzierordnung.

Kommandos: „Exerzierordnung — rechts!“ oder „Die Exerzierordnung — links!“

Ausführung:

Der führende Trupp marschiert freiweg.

147. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Truppkolonne.

Kommandos: „Truppkolonne — rechts!“ oder „Truppkolonne — mitte!“ oder „Die Truppkolonne — links!“

Ausführung:

Der führende Trupp marschiert freiweg.

148. Aus der Truppkolonne in die Linie zu drei Gliedern.

Kommando: „In Linie zu drei Gliedern links (rechts), (links und rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Der führende Trupp tritt bis zur Herstellung der Form kurz.

149. Aus der Linie zu drei Gliedern in die Sturmkolonne.

Kommando: „Sturmkolonne — rechts!“ oder „Die Sturmkolonne — links!“

150. Aus der Sturmkolonne in die Linie zu drei Gliedern.

Kommando: „In Linie zu drei Gliedern links (rechts) marschiert auf — Marsch, Marsch!“

Ausführung:

Nach der Aufmarschseite Feld geben.

151. Aus der Sturmkolonne in die Truppkolonne und umgekehrt durch Wendung in der Bewegung.

Kommandos: „Links — um! — Truppkolonne!“ „Rechts — um! — Sturmkolonne!“

F. Vorbeimarsch-Ordnung.

152. Formen des Antretens zum Vorbeimarsch.

Kommandos: **„Zum Vorbeimarsch in Linie zu drei Gliedern der Größe nach — angetreten!"**
„Zu Sechsen (Zwölfen) abzählen!"
„Rechts — um!"

Ausführung:

Der Sturm ist in keine Einheiten mehr eingeteilt. Trupp- und Scharführer sind eingetreten. Möglichst sind die Plätze Nr. 1 mit ausgesuchten Unterführern zu besetzen. Der Sturm bildet drei geschlossene Glieder, die in Sechser- bezw. Zwölfergruppen eingeteilt sind.

153. **Formveränderung.**

Aus der Exerzierordnung in Sechser- oder Zwölferkolonne.

Kommando: **„In Sechser- (Zwölfer-) Kolonne links marschiert auf — Marsch!"** oder **„— Marsch, Marsch!"**

Ausführung:

Die Sechser- (Zwölfer-) gruppen marschieren gleichzeitig auf und rücken soweit vor, daß zwischen den einzelnen Gruppen ein Abstand von 2 (3) Schritten erreicht wird. Der Abstand innerhalb der einzelnen Glieder bleibt 80 cm.

Bei der Ausführung in der Bewegung tritt die vorderste Gruppe bis zur Fertigstellung der neuen Form kurz.

154. **Formveränderung in der Bewegung.**

Von der Sechserkolonne in die Zwölferkolonne und umgekehrt.

Kommandos: **„In Zwölferkolonne links marschiert auf — Marsch, Marsch!"**
Und zurück: **„Sechserkolonne — rechts!"**

Ausführung:

Die Sechsergruppen, die die Abzählungsnummer 7 bis 12 tragen, laufen links von den Sechsergruppen der Abzählungsnummern 1 bis 6 auf.

Die vordere Gruppe tritt solange kurz, bis die einzelnen Gruppen auf drei Schritt Abstand aufgerückt sind.

Auf das Kommando: „Sechserkolonne — rechts!" machen die Teile der Zwölfergruppen, die die Abzählungsnummern 7 bis 12 tragen, rechts-um und setzen sich von vorne anfangend hinter die zu ihnen gehörenden Sechsergruppen. Der Abstand von 2 Schritt wird aufgenommen.

155. **Formveränderung:**

Von der Zwölfer- (Sechser-) kolonne in die Exerzierordnung.

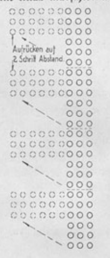
Kommando: **„Exerzierordnung — rechts!"**

Ausführung:

Die rechten Flügelmänner der einzelnen Zwölfer- (Sechser-) gruppen marschieren geradeaus. Die anderen SA-Männer machen rechts-um und schwenken bei der vordersten Gruppe beginnend um ihre Flügelmänner zur Exerzierordnung ein.

156. Skizze 14 zu 153.

„In Sechserkolonne links marschiert auf — Marsch!"



157. Skizze 15 zu 154.

„In Zwölferkolonne links marschiert auf — Marsch!"

